



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Archäologische Denkmalpflege Baden-Württemberg - Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz eröffnet am 8. April 2017 die Tagung der ehrenamtlichen Beauftragten in der Archäologischen Denkmalpflege Baden-Württembergs in Esslingen

07.04.2017

Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart veranstaltet exklusiv für die über 250 ehrenamtlich Beauftragten der Landesarchäologie am 8. April 2017 eine Fachtagung in Esslingen. Dabei werden wichtige aktuelle Themen der archäologischen Denkmalpflege von Experten des Landesamtes vorgestellt werden.

Im Beisein von Frau Staatssekretärin Katrin Schütz von der Obersten Denkmalschutzbehörde, dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, die die Tagung mit einem Grußwort eröffnen wird und Prof. Dr. Claus Wolf, Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, wird der Landesarchäologe, Prof. Dr. Dirk Krause über aktuelle Entwicklungen in der Landesarchäologie berichten. Ein weiterer wichtiger Programmpunkt ist dem Projekt „Metallsondenprospektion im Dienst der archäologischen Denkmalpflege“ gewidmet.

„Ich freue mich sehr darauf, über 150 Akteure begrüßen zu dürfen, die sich in ihrem Ehrenamt fachkundig für den Erhalt unseres gemeinsamen historischen Erbes engagieren“ sagt Staatssekretärin Katrin Schütz. „Sie sind der Mittelpunkt der Tagung und ihnen gilt mein Dank für ihre große Einsatzbereitschaft und ihre bürgerschaftliche Arbeit“, so Schütz weiter.

Das Ehrenamt ist eine verlässliche, unverzichtbare Stütze der Denkmalpflege in Baden-Württemberg und hat insbesondere in der Archäologischen Denkmalpflege eine lange Tradition. Über 250 Baden-Württemberger sind offiziell als ehrenamtlich Beauftragte beim Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart registriert und übernehmen eine wichtige Kontaktposition zwischen staatlicher Denkmalpflege und örtlichen Institutionen im gesamten Bundesland. Dem Einsatz dieser Freiwilligen wird die Rettung vieler Bodendenkmäler verdankt.

Das Landesamt für Denkmalpflege veranstaltet regelmäßig Tagungen zur Schulung der ehrenamtlichen Beauftragten. Hier werden nicht nur aktuelle Themen vorgestellt, sondern auch intensiv Erfahrungen ausgetauscht und Kontakte gepflegt.

Die Ernennung zum ehrenamtlich Beauftragten erfolgt in Abstimmung mit den unteren Denkmalschutzbehörden in Kreisen und Kommunen. Sie wird mit einem Ausweis legitimiert. Interessierte Laien können so wichtige Aufgaben der Landesarchäologie übernehmen, wie die Beobachtung archäologischer Verdachtsflächen, die Überprüfung bekannter archäologischer Denkmale, die Überwachung von Baumaßnahmen vor Ort bis hin zur Dokumentation und Bergung archäologischer Funde oder die Durchführung kleinerer Rettungsgrabungen in enger Abstimmung mit den Gebietsreferenten des Landesamtes für Denkmalpflege.

Die Tagung findet in der Aula der Fachhochschule Esslingen statt, die ihre Räume kostenlos zur Verfügung stellt.

Hintergrundinformationen

Ort: Aula der Hochschule für Technik, Flandernstr. 101, 73728 Esslingen

10:00 - 17:00 Uhr

Organisation: Dr. Jörg Bofinger/Dr. Andreas Thiel (LAD)

Programm beiliegend

[Programm \(pdf, 114 KB\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 8 Archäologische Denkmalpflege](#)